

1. Runder Tisch für Demokratie Jena 2021

I. Einladung

Datum: 22.02.2021, 17:00-19:00 Uhr, Online-Meeting via Zoom

Der erste Runde Tisch in diesem Jahr findet erneut in digitaler Form statt. Wir bitten alle Teilnehmenden, ihren Namen und ggf. ihre Struktur in der Videokonferenz anzugeben.

Der inhaltliche Schwerpunkt liegt diesmal auf der Diskussion um den Haushalt der Stadt Jena und seine Folgen für die Zivilgesellschaft. Nach einem Input zum aktuellen Stand werden von den geplanten Kürzungen betroffene Strukturen sowie Vertreter*innen des Bündnisses *Solidarische Stadt* zu Wort kommen. Anwesende Vertreter*innen der Stadtverwaltung kommen in der anschließenden Diskussion zu Wort.

Ein weiteres Thema ist der Stadtratsbeschluss *Jena ist Stadt gegen Rassismus*. Die Migrations- und Integrationsbeauftragte wird zunächst berichten, was der Beschluss beinhaltet und wie dieser umgesetzt werden soll. Danach besteht die Gelegenheit zur Diskussion. Die Bildung einer Redaktionsgruppe für Interessierte soll eine weitere Bearbeitung der Thematik unter Mitwirkung der Zivilgesellschaft ermöglichen.

Einen Überblick und eine Einschätzung über aktuelle demokratiefeindliche Aktivitäten im Kontext der Relativierung und Leugnung der Gefahr, die von Covid-19 ausgeht, geben uns Vertreter*innen des Bündnisses *Solidarität statt Querdenken*. Hierbei werden Aktivitäten der Gegner*innen der Maßnahmen zur Eindämmung von Covid-19 in Jena im Mittelpunkt stehen sowie Ideologieelemente, die in der Bewegung eine Rolle spielen.

II. Tagesordnung Runder Tisch

Moderation: Berater*innenkreis des Runden Tisches

1. Eröffnung und Organisatorisches

(5 min)

- Vereinbarung zu Kommunikation und Redebeiträgen in digitaler Sitzung
- Bestätigung Protokoll des Runden Tisches vom 02.11.2020
- Verabschiedung Tagesordnung

2. Aktuelles

(10 min)

2.1 Erinnerung an das rassistische Attentat in Hanau

(Christina Büttner, Beraterin Runder Tisch)

2.2 Vorstellung des Thüringer Zentrums für interkulturelle Öffnung

(Julia Brade, Projektleitung)

2.3 aktueller Planungsstand des stadthistorischen Symposiums „Kein Schlusstrich?“ im Rahmen des Gedenkjahres an die NSU-Verbrechen 2021

(Gösta Gantner, Projektleitung)

3. Diskussion um den Haushalt der Stadt Jena

(45 min)

3.1 Kurzinput zu aktuellem Stand (Vertreterin des Haushaltsausschusses)

3.2 von den geplanten Kürzungen betroffene Strukturen berichten über ihre Situation (Vertreter*innen Bündnis Solidarische Stadt und Vertreterin Beirat für Soziokultur)

3.3 offener Austausch

4. Stadtratsbeschluss „Jena ist Stadt gegen Rassismus“ vom 16.07.2020

(30 min)

4.1 Bericht aus der Verwaltung zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses (Dörthe Thiele, Migrations- und Integrationsbeauftragte Jena)

4.2 offene Feedback- und Austauschrunde und Verständigung zur Mitarbeit in Redaktionsgruppe

5. Überblick über Corona-Leugnende in Jena (20 min)

(Vertreter*innen Bündnis Solidarität statt Querdenken)

6. Sonstiges (10 min)

6.1 Vorstellung einer Projektidee zum 20-jährigem Jubiläum des Runden Tisches für Demokratie (Christina Büttner, Beraterin Runder Tisch)

6.2 Kurzvorstellung der Initiative „Solidarisches Thüringen“ zur Landtagswahl
(Nicole Schneider, Mitarbeiterin KoKont)

*Der Runde Tisch ist offen für alle interessierten Jenaer*innen mit folgender Ausnahme: Personen, die antidemokratischen und rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung traten. Die Veranstaltenden behalten sich vor, diese von der Sitzung auszuschließen.*